

Deutscher Reichstag.

13. Sitzung vom 11. Januar 1896. 1 Uhr.

Am Tische des Bundesrats: von Werlisch, Koch, von Noetlicher.

Nachdem der Bund zunächst den jährlichen Antrag des Reichsrat... in Uebereinstimmung mit dem Reichstag... zu beschließen.

Abg. Köhler (S.): Ich bin bereit, einen mit dem Reichstag... zu beschließen... in Uebereinstimmung mit dem Reichstag... zu beschließen.

Abg. Köhler (S.): Ich bin bereit, einen mit dem Reichstag... zu beschließen... in Uebereinstimmung mit dem Reichstag... zu beschließen.

Abg. Köhler (S.): Ich bin bereit, einen mit dem Reichstag... zu beschließen... in Uebereinstimmung mit dem Reichstag... zu beschließen.

Abg. Köhler (S.): Ich bin bereit, einen mit dem Reichstag... zu beschließen... in Uebereinstimmung mit dem Reichstag... zu beschließen.

Abg. Köhler (S.): Ich bin bereit, einen mit dem Reichstag... zu beschließen... in Uebereinstimmung mit dem Reichstag... zu beschließen.

Abg. Köhler (S.): Ich bin bereit, einen mit dem Reichstag... zu beschließen... in Uebereinstimmung mit dem Reichstag... zu beschließen.

Abg. Köhler (S.): Ich bin bereit, einen mit dem Reichstag... zu beschließen... in Uebereinstimmung mit dem Reichstag... zu beschließen.

Abg. Köhler (S.): Ich bin bereit, einen mit dem Reichstag... zu beschließen... in Uebereinstimmung mit dem Reichstag... zu beschließen.

Abg. Köhler (S.): Ich bin bereit, einen mit dem Reichstag... zu beschließen... in Uebereinstimmung mit dem Reichstag... zu beschließen.

Termingericht nach Krüger abzuhalten, zu welchem Zeitpunkt... die Schlichtung der Streitigkeiten... zu beschließen.

Abg. Köhler (S.): Ich bin bereit, einen mit dem Reichstag... zu beschließen... in Uebereinstimmung mit dem Reichstag... zu beschließen.

Abg. Köhler (S.): Ich bin bereit, einen mit dem Reichstag... zu beschließen... in Uebereinstimmung mit dem Reichstag... zu beschließen.

Abg. Köhler (S.): Ich bin bereit, einen mit dem Reichstag... zu beschließen... in Uebereinstimmung mit dem Reichstag... zu beschließen.

Abg. Köhler (S.): Ich bin bereit, einen mit dem Reichstag... zu beschließen... in Uebereinstimmung mit dem Reichstag... zu beschließen.

Abg. Köhler (S.): Ich bin bereit, einen mit dem Reichstag... zu beschließen... in Uebereinstimmung mit dem Reichstag... zu beschließen.

Abg. Köhler (S.): Ich bin bereit, einen mit dem Reichstag... zu beschließen... in Uebereinstimmung mit dem Reichstag... zu beschließen.

Abg. Köhler (S.): Ich bin bereit, einen mit dem Reichstag... zu beschließen... in Uebereinstimmung mit dem Reichstag... zu beschließen.

Abg. Köhler (S.): Ich bin bereit, einen mit dem Reichstag... zu beschließen... in Uebereinstimmung mit dem Reichstag... zu beschließen.

Abg. Köhler (S.): Ich bin bereit, einen mit dem Reichstag... zu beschließen... in Uebereinstimmung mit dem Reichstag... zu beschließen.

Armengegebung. Einleitend erörterte der Redner... die Verhältnisse der Armen... zu beschließen.

Abg. Köhler (S.): Ich bin bereit, einen mit dem Reichstag... zu beschließen... in Uebereinstimmung mit dem Reichstag... zu beschließen.

Abg. Köhler (S.): Ich bin bereit, einen mit dem Reichstag... zu beschließen... in Uebereinstimmung mit dem Reichstag... zu beschließen.

Abg. Köhler (S.): Ich bin bereit, einen mit dem Reichstag... zu beschließen... in Uebereinstimmung mit dem Reichstag... zu beschließen.

Abg. Köhler (S.): Ich bin bereit, einen mit dem Reichstag... zu beschließen... in Uebereinstimmung mit dem Reichstag... zu beschließen.

Abg. Köhler (S.): Ich bin bereit, einen mit dem Reichstag... zu beschließen... in Uebereinstimmung mit dem Reichstag... zu beschließen.

Abg. Köhler (S.): Ich bin bereit, einen mit dem Reichstag... zu beschließen... in Uebereinstimmung mit dem Reichstag... zu beschließen.

Abg. Köhler (S.): Ich bin bereit, einen mit dem Reichstag... zu beschließen... in Uebereinstimmung mit dem Reichstag... zu beschließen.

Abg. Köhler (S.): Ich bin bereit, einen mit dem Reichstag... zu beschließen... in Uebereinstimmung mit dem Reichstag... zu beschließen.

Abg. Köhler (S.): Ich bin bereit, einen mit dem Reichstag... zu beschließen... in Uebereinstimmung mit dem Reichstag... zu beschließen.

Armengegebung. Einleitend erörterte der Redner... die Verhältnisse der Armen... zu beschließen.

Abg. Köhler (S.): Ich bin bereit, einen mit dem Reichstag... zu beschließen... in Uebereinstimmung mit dem Reichstag... zu beschließen.

Abg. Köhler (S.): Ich bin bereit, einen mit dem Reichstag... zu beschließen... in Uebereinstimmung mit dem Reichstag... zu beschließen.

Abg. Köhler (S.): Ich bin bereit, einen mit dem Reichstag... zu beschließen... in Uebereinstimmung mit dem Reichstag... zu beschließen.

Abg. Köhler (S.): Ich bin bereit, einen mit dem Reichstag... zu beschließen... in Uebereinstimmung mit dem Reichstag... zu beschließen.

Abg. Köhler (S.): Ich bin bereit, einen mit dem Reichstag... zu beschließen... in Uebereinstimmung mit dem Reichstag... zu beschließen.

Abg. Köhler (S.): Ich bin bereit, einen mit dem Reichstag... zu beschließen... in Uebereinstimmung mit dem Reichstag... zu beschließen.

Abg. Köhler (S.): Ich bin bereit, einen mit dem Reichstag... zu beschließen... in Uebereinstimmung mit dem Reichstag... zu beschließen.

Abg. Köhler (S.): Ich bin bereit, einen mit dem Reichstag... zu beschließen... in Uebereinstimmung mit dem Reichstag... zu beschließen.

Abg. Köhler (S.): Ich bin bereit, einen mit dem Reichstag... zu beschließen... in Uebereinstimmung mit dem Reichstag... zu beschließen.

Der erste Akt.

Erzählung von Otto Wedekind.

Zufällig hob er den Blick und sah drüben jenseits...

Sollte am Ende meine kleine Grete mäßig...

Sie wurde rot und sah ihn stehend an.

Frech wäre? vollendete Fritz. Dann würde man...

Sie mühte sich. Ja, Fritz, aber — sie hatte...

Dann wäre ja die ganze Geschichte erledigt, sagte...

Ich möchte aber doch noch Hause, hat sie wieder.

Sie schüttelte den Kopf. Das wäre sehr auffallend.

Wie war's, Majestä, wenn wir ein bisschen...

Rein Minuten später kam Scholz leichsinnig und...

Sie ist es nicht, natürlich. Wo haben Sie denn...

Ka, das hübsche Mädchen, sagte die Frau...

Scholz hatte, während er sprach, blitzschnell...

Die Gesellschaft versammelte sich jetzt im...

Das Geschick, sagte er ganz ernst und drückte...

18. Drei Minuten später kam Scholz leichsinnig...

Wie war's, Majestä, wenn wir ein bisschen...

Sie begleiteten mich wohl auch, sagte er zu...

Im nunderschönen Rosat Mai —

Es war keine große Stimme, aber ein Ton...

Fritz, der betroffen aufgehört hatte, sah noch...

Da hab' ich ihn gefasst...

Wenn man selber — also hier, bitte. Ich singe...

Das war ich, dachte Fritz weiter, den Blick...

Sie hat sich ein bisschen entschuldigen. Sie hat...

Scholz hatte, während er sprach, blitzschnell...

Die Gesellschaft versammelte sich jetzt im...

Das Geschick, sagte er ganz ernst und drückte...

18. Drei Minuten später kam Scholz leichsinnig...

Wie war's, Majestä, wenn wir ein bisschen...

Sie begleiteten mich wohl auch, sagte er zu...

Im nunderschönen Rosat Mai —

Es war keine große Stimme, aber ein Ton...

Fritz, der betroffen aufgehört hatte, sah noch...

Wenn man selber — also hier, bitte. Ich singe...

Das war ich, dachte Fritz weiter, den Blick...

Sie hat sich ein bisschen entschuldigen. Sie hat...

Scholz hatte, während er sprach, blitzschnell...

Die Gesellschaft versammelte sich jetzt im...

Das Geschick, sagte er ganz ernst und drückte...

18. Drei Minuten später kam Scholz leichsinnig...

Wie war's, Majestä, wenn wir ein bisschen...

Sie begleiteten mich wohl auch, sagte er zu...

Im nunderschönen Rosat Mai —

Es war keine große Stimme, aber ein Ton...

Fritz, der betroffen aufgehört hatte, sah noch...

In der Kriechenden Wuchsbau (Kraut) keine bei...

Nachrichten aus den Landesteilen.

Leipzig, 12. Januar. Den Mittelpunkt der hiesigen...

1872 hierfals abgehaltenen Ausstellung gewerd...

Vermischtes.

Das Kleingeld des Mittelalters. Aber „Das Silberfunde“...

Einem künftigen König von einem geborenen Ver...

Weise mit seinen Hassen auf der Straße bemerkl...

Unter der Überschrift: „Aus ein Orient-Expreß“...

Die russischen Weihnachtstagen werden in St. Peter...

St. Petersburg, 13. Januar. (Tel.) Ein Kaiser...

Die Königl. Betriebsinspektion Glogau macht unter...

der Lokomotivführer leicht verlegt. Reisende wurden nicht...

Statistik und Volkswirtschaft.

Was Kalch der Einziehung von Verbindungen über...

Die Betriebsannahme der Deutschen Straßenbahn...

Die Direktion der hiesigen Maschinenfabrik...

Was der Oberleitungs-Eisenbahn ist ein Accumu...

Das Reichsministerium des Innern hat die Provinz...

Das Reichsministerium des Innern hat die Provinz...

Das Reichsministerium des Innern hat die Provinz...

Das Reichsministerium des Innern hat die Provinz...

Das Reichsministerium des Innern hat die Provinz...

Das Reichsministerium des Innern hat die Provinz...

Das Reichsministerium des Innern hat die Provinz...

Das Reichsministerium des Innern hat die Provinz...

Das Reichsministerium des Innern hat die Provinz...

Das Reichsministerium des Innern hat die Provinz...

Das Reichsministerium des Innern hat die Provinz...

Das Reichsministerium des Innern hat die Provinz...

Bern, 13. Januar. Gestern wurden in der ganzen...

London, 13. Januar. Der König von Belgien...

London, 13. Januar. Das „Neuerliche Bureau“...

Sofia, 13. Januar. Wie die „Agence Balkanica“...

Carlsruhe, 13. Januar. (Meldung des „Neuerliche Bureau“)

(3. Ausgabe.)

Berlin, 13. Januar. Der Reichstag setzte die...

Berlin, 13. Januar. (Tel.) Die jüngste Konferenz...

St. Petersburg, 13. Januar. (Tel.) Ein Kaiser...

Berlin, 13. Januar. (Tel.) Die jüngste Konferenz...

Charlottenburg, 13. Januar. Heute früh 5 Uhr...

Sofia, 13. Januar. Wie die „Agence Balkanica“...

Vertical text on the right edge of the page, likely a page number or index.

Zweite Beilage zu Nr 9 des **Dresdner Journals**. Montag, den 13. Januar 1896, abends.

Dresdner Börse, 13. Januar 1896.

Table with multiple columns listing various stocks and bonds, including 'Staatspapiere u. Fonds', 'Dresdner Aktienanleihe', 'Industrieffaktien', 'Kursen', and 'Börsennotirungen'. It includes numerical values and company names such as 'Königlich Preussische Bank', 'Sächsische Bank', 'Chemnitz', etc.

Die den Industrieffaktien vorgezeichneten Börsen bezeichnen die Börsennotirungen der letzt. Abrechnungen; z. B. 1 = Januar, 4 = April etc.



